

EuroCIS 2007

26.02.2007, 10:57 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *TOSHIBA TEC Europe*



Der schnellste Bon-Druck von TOSHIBA hat jetzt 2 Seiten - TRST-A15

TOSHIBA zeigt auf der EuroCIS 2007, was heute im Retail möglich ist:

RFID am Kassenplatz
Bezahlen per Fingerabdruck,
Inventur ohne Differenzen,
doppelseitiger Labeldruck
in Rekordgeschwindigkeit...

Viele Entscheider im Lebensmitteleinzelhandel fragen sich: Wie sieht der zeitgemäße Kassenbereich in 1, 2 oder 5 Jahren aus? Wie kaufen Kunden demnächst ein – und auf welche Weise bezahlen Sie? Antworten aus der Zukunft – mit Bezug zur Gegenwart – verspricht die EuroCIS 2007. Die Fachmesse steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der intelligenten Automation des Kassiervorgangs.

Wer an Effizienzsteigerung im Kassenbereich und am POS interessiert ist, kommt an TOSHIBA nicht vorbei. Der Hersteller innovativer Logistik- und Kassenlösungen bietet eine ganze Palette außergewöhnlicher Neuheiten rund um Kassen, Labeldruck, Logistik & Co. – die einen Besuch in Düsseldorf lohnenswert machen.

Was den japanischen Traditionsanbieter allerdings von vielen Mitbewerbern unterscheidet: Bei TOSHIBA gibt es keine vagen Zukunftstechnologien zu bestaunen, die noch in der Entwicklung stecken – sondern einsatzfähige Lösungen, die das Business der Zukunft in die Gegenwart holen. RFID am Kassenplatz, bezahlen per Fingerabdruck, vollautomatisches

RFID-Labelprinting im Retailmarkt oder auch die schnellsten doppelseitig druckenden Labeldrucker sind Beispiele, die neugierig machen.

RFID findet den Weg ins Retail Regal

Self-Scanning-Systeme und RFID stehen für mehr Automatisierung und Flexibilisierung im Kassenumfeld. Ein brandaktuelles Thema angesichts der weitgehend freigegebenen Ladenöffnungszeiten. Denn mit diesen cleveren Systemen lassen sich in vielen Fällen längere Öffnungszeiten realisieren, ohne mehr Personal einstellen zu müssen. Gerade RFID kann mittlerweile mehr, als „nur“ Paletteninhalte zu scannen und zu buchen. Die neuen TOSHIBA SPRiNTTM-Drucker (Short Pitch RFID Encoding Technology) revolutionieren die Handhabung von RFID. Druck und Codierung erfolgen direkt auf dem Smart-Label und sparen bis zu 50% der bisherigen Kosten. So wird RFID auch am POS wirtschaftlich – und erobert nach dem Logistiklager auch das Retail-Regal.

Bezahlen Sie einfach mit Ihrem guten – Fingerabdruck...

Viele in der Branche halten dies noch für Zukunftsmusik. Das Bezahlen per Fingerabdruck ist aber schon Gegenwart – jedenfalls bei TOSHIBA. Das Unternehmen zeigt in Düsseldorf seine alltagserprobte Lösung. Bei EDEKA Hessenring ist die Zukunft der Retail-Kasse nämlich seit einiger Zeit im harten Praxiseinsatz – mit Erfolg. Im Pilotprojekt hat sich gezeigt, dass das Bezahlen 4x schneller als mit Bargeld und 5x schneller als mit Karte erfolgt. Dieser Komfort kommt gerade bei den Kunden an – und freut nicht nur den Filialleiter!

Auf der EuroCIS zeigt TOSHIBA die Einbindung des digiPROOF-Systems – zum Beispiel für den erfolgreichen Aufbau individueller Kundenprogramme.

Mit dem Einkaufswagen einfach durch die Kasse – Express POS machts möglich.

Näher dran an der Gegenwart, aber ebenfalls noch nicht flächendeckend im Einsatz sind dagegen RFID Kassensysteme, die Waren nicht nur automatisch registrieren, sondern gleichzeitig auch den bargeldlosen Zahlvorgang über eine automatische RFID-Identifikation abschließen.

TOSHIBA Express POS ist ein einsatzbereites System, das automatisch Low-Cost-RFID-Tags auf Konsumgütern ausliest und die Bezahlung über eine intelligente, kontaktlose SmartCard auslöst, die ebenfalls eine RFID-Funktionalität besitzt.

Der Kunde schiebt seinen Einkaufswagen einfach durch den Kassenbereich und muss im Idealfall nicht einmal mehr die SmartCard aus seiner Brieftasche nehmen.

Express POS verwirklicht die bedienerlose Kasse – und ist zur Zeit in Japan bei der Supermarkt-Kette FamilyMart erfolgreich im Testeinsatz. Die Ziele sind ein höherer Durchsatz an der Kasse gerade zu Spitzenzeiten, eine höhere Kundenbindung und die klar steigende Effizienz des Marktes. Intelligente Verbindungen zu Warenwirtschaft und Logistik machen ein umfassendes Data Mining möglich, was wiederum in mehr Effizienz und einem bedarfsoptimierten Warenangebot resultiert.

Manipulation verhindern – Differenzen ausschließen.

Ein ganz artverwandtes Thema nimmt am TOSHIBA-Stand einen breiten Raum ein. Die storeMate Loss Prevention reduziert Inventurdifferenzen auf ein Minimum – durch vollautomatische, transparente Bondatenanalyse. Die neuartige Softwarelösung zur Analyse von Inventurdifferenzen hilft, Unregelmäßigkeiten schnell und lückenlos aufzudecken – und zwar unabhängig vom Kassensystem.

Das System dient aber nicht nur dazu, Manipulationen durch Mitarbeiter wirkungsvoll aufzudecken – und abzuschrecken. Auch für Schulungszwecke, mit denen zu vielen Stornos oder falschem Scanning begegnet werden soll, lässt sich das System problemlos und effizient nutzen. Wie es funktioniert und was es leistet, zeigt TOSHIBA auf der EuroCIS.

An der Kasse einen Blick auf das Web-Angebot werfen.

Bei den weltweit bewährten, höchst effizienten TOSHIBA Kassensystemen hat sich ebenfalls einiges getan. Kassen mit Dual-Screen zeigen dem Kunden nicht nur die Kaufsumme, sondern machen die Zeit vor der Kasse durch Werbung, Aktionshinweise etc. zum kurzweiligen Erlebnis. Die Einbindung von Internet-Inhalten ist hier ebenfalls möglich.

40.000 deutsche Arbeitsplätze – in Pflege bei TOSHIBA

Ebenfalls auf dem Messestand präsentiert sich übrigens die Service-Division von TOSHIBA. Ein eigenes Netz von Technikern ist europaweit unterwegs. Viele wissen es gar nicht: TOSHIBA positioniert sich auch als strategischer Roll-out- und Servicepartner rund um den POS – und zwar herstellerunabhängig. In Düsseldorf zeigt das Unternehmen die Stärken eines europaweit flächendeckenden Servicenetzes, das alleine in Deutschland 40.000 POS-Arbeitsplätze betreut.

Kurz, es gibt viele gute Gründe für einen Besuch auf der EuroCIS. Bei TOSHIBA ist man sich sicher: Die Besten finden sich in Halle 2, Stand C05:

- RFID Express POS
- Fingerprint-Solutions
- RFID – SPRiNTTM-Technologien
- storeMate – Loss Prevention
- Labeldruck-Innovationen
- Strategische Partnerschaften
- Herstellerunabhängiger Full-Service
- Und vieles mehr...

Pressemitteilungen in elektronischer Form erhalten Sie am TOSHIBA Stand Halle 2, C05.

TOSHIBA TEC Europe Retail Information Systems S.A.

Niederlassung Deutschland

Europark Fichtenhain B15

47807 Krefeld

Kontakt: Susanne Hamke

Tel: ++49 (0) 2151 / 838-189

Fax: ++49 (0) 2151 / 838-109

Email: shamke@toshibatec-eu.de

web: www.toshibatec-eu.de

Über TOSHIBA TEC

TOSHIBA TEC Europe ist einer der führenden Hersteller von Informationssystemen für Einzelhandel und Industrie. Ziel unserer Produktentwicklung ist es, potentielle Kundenbedürfnisse proaktiv zu erfüllen. Dadurch erhalten Kunden leistungsstarke, rentable Produkte.

Portrait

TOSHIBA Corporation ist Hauptaktionär von TOSHIBA TEC und bietet TOSHIBA TEC die Unterstützung eines erstklassigen globalen Unternehmens mit starker Präsenz auf vier Kontinenten.

News-ID: 121932 • Views: 4229 (Stand: 27.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/121932/EuroCIS-2007.html>